

# AMC Ibbenbüren e.V. im ADAC

## Grundausschreibung für Club-Orientierungsfahrten/Rallyes

### 1. Veranstalter

Der AMC Ibbenbüren e.V. im ADAC gilt als Veranstalter und beauftragt Clubmitglieder mit der Durchführung einer Veranstaltung.

### 2. Art der Veranstaltungen

Die Veranstaltung dient **nicht** zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten. Die Veranstaltung wird als Orientierungsfahrt durchgeführt und hat rallyeartigen Charakter. Die Tagesfahrten sollen eine Länge von ca.70 bis 100 km haben. Die Mindest- und Höchstlänge sollten weder unter- noch überschritten werden. Die zu berechnende Durchschnittsgeschwindigkeit für die Gesamtstrecke darf 35 km/h nicht überschreiten.

### 3. Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind alle AMC-Mitglieder sowie Mitglieder befreundeter ADAC-Ortclubs. Nichtmitglieder dürfen auf Empfehlung eines AMC-Mitglieds teilnehmen. Die Fahrzeuge dürfen nur mit zwei Personen besetzt sein (Ausnahme: mitfahrende Kinder unter 12 Jahre).

### 4. Fahrzeuge

Zugelassen sind alle PKW, die den gesetzlichen Vorschriften über die Zulassung zum Straßenverkehr entsprechen. Die Hubraumgröße und die PS/KW-Leistung spielt dabei keine Rolle. Eine Klasseneinteilung wird nicht vorgenommen.

### 5. Kennzeichnung der Fahrzeuge

Die Fahrzeuge erhalten grundsätzlich während der Fahrt keine besondere Kennzeichnung. Es können Startnummern in der Frontscheibe angebracht werden (oben rechts!). Sonst gilt das amtliche Kennzeichen als Startnummer.

### 6. Fahr- und Verkehrsdisziplin

Da die Fahrt auf öffentlichen Wegen und Straßen durchgeführt wird, gelten die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung. Es dürfte selbstverständlich sein, dass sich alle Teilnehmer untadelig im Straßenverkehr verhalten. Sollte dennoch ein Teilnehmer während der Fahrt von der Polizei wegen einer Verkehrsüberschreitung gestoppt werden, erfolgt automatisch Wertungsausschluss von der Veranstaltung.

### 7. Start

Die Startreihenfolge erfolgt nach dem zeitlichen Eingang der Nennungen. Der Start erfolgt in Abständen von jeweils 3 Minuten.

### 8. Kontrollen

Die Kontrollstellen werden vor der Veranstaltung auf der Bordkarte sowie in den zu erlassenen Durchführungsbestimmungen bekanntgegeben.

## **9. Wertung**

Jede Aufgabe hat eine eigene Wertung, die zuvor bekannt gegeben wird. Unter allen Teilnehmern wird ein Ranking erstellt. Die Zahl der Teilnehmer ist die Punktzahl für den Besten, der Schlechteste erhält einen Punkt. Bei gleicher Punktzahl werden die folgenden Ränge übersprungen. Die erzielten Punkte der einzelnen Aufgaben werden für das Gesamtergebnis addiert. Bei Punktegleichheit zählt hier das beste Einzelergebnis.

## **10. Einsprüche / Proteste**

Unstimmigkeiten bei einer Veranstaltung sind sofort nach der Zieldurchfahrt dem Fahrleiter vorzutragen. Der Fahrleiter hat dann das alleinige Entscheidungsrecht.

## **11. Ergebnisse und Siegerehrung**

Ergebnislisten sind nach Möglichkeit für alle Teilnehmer (pro Fahrzeug) sofort nach der Veranstaltung zu erstellen. Ebenfalls soll die Siegerehrung direkt nach der Veranstaltung stattfinden. Die Teams auf den Plätzen 1 bis 3 erhalten Pokale.

## **12. Leitung**

Die Leitung der Veranstaltung obliegt dem Ausrichtenden, er ist also Fahrleiter. Nur seine Anweisungen und Entscheidungen sind gültig.

## **13. Haftung**

Der AMC Ibbenbüren e.V. im ADAC und der Ausrichtende übernimmt für Schäden, die im Verlauf der Veranstaltung auftreten könnten, keine Haftung. Dies bezieht sich sowohl auf Personen- sowie auf Sachschäden aller Art. Jeder Teilnehmer erkennt mit Nennungsabgabe diese Regelung an und nimmt auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil.

## **14. Nennungen und Kosten**

Nennungen haben grundsätzlich bis Mittwoch vor der Veranstaltung, 18:00 Uhr, beim Ausrichtenden zu erfolgen. Spätere Nennungen kann der Auszurichtende/ Fahrleiter zulassen.

Das Startgeld wird pro Fahrzeug auf 10 € festgelegt und ist spätestens bei der Dokumentenabnahme am Veranstaltungstag zu entrichten

## **15. Zeitablauf der Veranstaltungen**

|                   |  |
|-------------------|--|
| Nennungsschluss   | bis Mittwoch, 18 Uhr, vor der Veranstaltung  |
| Dokumentenabnahme | am Veranstaltungstag von 10:00 bis 10:30 Uhr |
| Fahrerbesprechung | am Veranstaltungstag um 10:35 Uhr            |
| Start 1. Fahrzeug | am Veranstaltungstag um 11:00 Uhr            |

Bei der Dokumentenabnahme ist der Führerschein des Fahrers sowie eine Kopie der Kfz-Versicherung vorzulegen. Sollte der Fahrer nicht Eigentümer des benutzten Fahrzeugs sein, so ist auch eine Bestätigung/Genehmigung des Fahrzeugbesitzers vorzulegen.